



Evaluation eines Chemnitzer Projektes zur Förderung des Integrationsprozesses von Kindern mit Flüchtlings- und Migrationshintergrund

Exposé zur Bachelorarbeit von Lydia Schulze

Im Mai 2022 betrug die Zahl der Flüchtlinge weltweit mehr als 100 Millionen (Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, 2022). Hinzu kommen 281 Millionen internationale Migrant:innen. Unter ihnen befinden sich zahlreiche Familien mit ihren Kindern. Im Zeitraum von Januar bis April 2022 betrug der Anteil an Kindern unter 6 Jahren fast ein Viertel aller Asylersanträge in Deutschland (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, 2022).

Besonders den Einrichtungen zur Kinderbetreuung kommt somit eine bedeutende Rolle zu. Die Kinder mit Flüchtlings- und Migrationshintergrund erleben in den Betreuungseinrichtungen eine kindgerechte Umgebung, Sicherheit und Zugehörigkeit und lernen zudem die Sprache und Kultur des Landes kennen (Baisch et al., 2017). Gleichzeitig ergeben sich Herausforderungen und Schwierigkeiten in der Betreuung, durch beispielsweise mangelnde Vorbereitung der pädagogischen Fachkräfte, Kommunikationsprobleme aufgrund von Sprachbarrieren sowie Belastungen durch traumatische Ereignisse (Barbarics, 2019; Ruf et al., 2010). Zudem fehlt den Kindertageseinrichtungen, welche mit Flüchtlingskindern arbeiten, häufig zusätzliches Personal (Riedel & Meiner-Teubner, 2019). Als Konsequenz zeigt sich, dass ehrenamtliche Helfer:innen in der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung zunehmend bedeutsamer geworden sind (Baisch, 2017).

Das Projekt „Mentoring in Kindertageseinrichtungen zur Unterstützung des Integrationsprozesses von Flüchtlingskindern sowie Kindern mit Migrationshintergrund“ des gemeinnützigen Vereins HUCKEPACK-Kinderförderung e.V. soll den bestehenden Herausforderungen entgegenwirken. Durch den regelmäßigen Einsatz von studentischen Mentor:innen in Kindertages- und Horteinrichtungen sollen die pädagogischen Fachkräfte und Eltern unterstützt und die Kinder in ihrem Integrationsprozess begleitet werden.

Diese Bachelorarbeit befasst sich mit der Evaluation des Projektes und der Fragestellung, ob das Projekt aus Sicht der pädagogischen Fachkräfte zur Förderung des Integrationsprozesses der Kinder mit Flüchtlings- und Migrationshintergrund beigetragen hat. Dazu wurden die am Projekt beteiligten pädagogischen Fachkräfte von teilnehmenden Kindertages- und Horteinrichtungen zu verschiedenen Aspekten schriftlich befragt. Zu diesem Zweck wurde der Fragebogen von Schäfer (2017) geringfügig verändert und optimiert. Beispielsweise wurde die gendergerechte Sprache mit Doppelpunkt berücksichtigt. Der Fragebogen enthält Skalen zur *wahrgenommenen Integration der Flüchtlingskinder und Kinder mit Migrationshintergrund*, zur *Elternarbeit*, der *Arbeit der Mentor:innen*, zu *möglichen Auswirkungen der Pandemie* sowie eine *allgemeine Bewertung* des Projektes inklusive Verbesserungsvorschläge. Die jeweilige Einrichtungsleitung erhielt zudem eine Fragebogenversion, welche zusätzlich die Skala *Projektleitung* beinhaltet. Neben einer deskriptiven Auswertung der Skalen soll eine qualitative Auswertung der offenen Fragen erfolgen. Zudem sollen die Ergebnisse hinsichtlich ihrer Belastbarkeit diskutiert und mögliche Perspektiven des Projektes aufgezeigt werden.

Literatur

- Baisch, B., Lüders, K., Meiner-Teubner, C., Riedel, B., & Scholz, A. (2017). *Flüchtlingskinder in Kindertagesbetreuung. Ergebnisse der DJI-Kita-Befragung „Flüchtlingskinder“ zu Rahmenbedingungen und Praxis im Frühjahr* (Forschungsbericht). Deutsches Jugendinstitut. https://www.nifa-bw.de/wp-content/uploads/2018/02/2017-07-Deutsches-Jugendinstitut_Fluechtlingskinder_in_Kindertagesbetreuung.pdf
- Barbarics, J (2019). Kinder mit Fluchterfahrung: Ankommen in der Kita. *Sozial Extra*, 43, 64–68. <https://doi.org/10.1007/s12054-018-0140-1>
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. (2022). *Das Bundesamt in Zahlen 2021 – Asyl* (Broschüre). https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Statistik/Bundesamt_inZahlen/bundesamt-in-zahlen-2021-asyl.pdf?__blob=publicationFile&v=6
- Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. (2022). *Menschen auf der Flucht. Zahlen und Fakten*. BMZ. <https://www.bmz.de/de/entwicklungspolitik/flucht/zahlen-und-fakten>
- Riedel, B., & Meiner-Teubner, C. (2019). Angekommen in der Kita? Zugang und Teilhabe schutzsuchender Kinder in Kindertagesbetreuung. *Recht der Jugend und des Bildungswesens*, 67(2). <https://doi.org/10.5771/0034-1312-2019-2-142>
- Ruf, M., Schauer, M., & Elbert, T. (2010). Prävalenz von traumatischen Stresserfahrungen und seelischen Erkrankungen bei in Deutschland lebenden Kindern von Asylbewerbern. *Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie*, 39(3), 151–160. <https://doi.org/0.1026/1616-3443/a000029>
- Schäfer, M. (2017). *Evaluation eines Projektes zur Integration von Flüchtlingskindern in Chemnitzer Kitas* [Unveröffentlichte Bachelorarbeit]. Technische Universität Chemnitz.